

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 107 (1926)

Rubrik: Rapports des Sociétés affiliées à la Société helvét. des Sciences
naturelles

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VI.

Rapports des Sociétés affiliées à la Société helvétique des Sciences naturelles Berichte der Zweiggeseellschaften der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft Rapporti delle Società affiliate alla Società elvetica delle Scienze naturali

A. Sociétés suisses de branches spéciales des Sciences naturelles

Schweizerische Fachgesellschaften

Società svizzere di rami speciali delle Scienze naturali

Rapports sur l'exercice 1925

1. Société Suisse de Mathématiques

(Fondée en 1910)

La Société Suisse de Mathématiques s'est réunie en séance ordinaire à l'occasion de la 106^e session annuelle de la S. H. S. N. à Aarau, le dimanche 9 août 1925. (Compte-rendu dans les « Actes de la S. H. S. N. », p. 101—103, et dans l'« Enseignement mathématique » 1925, p. 297—299.)

Elle a renouvelé comme suit son comité pour 1926 et 1927 : président : Prof. Dr F. Gonseth, Berne ; vice-président : Prof. Dr E. Meissner, Zurich ; secrétaire : Prof. Dr S. Bays, Fribourg.

Nombre des membres : 171.

Berne, le 8 mai 1926.

Le président : *Ferdinand Gonseth.*

2. Société Suisse de Physique

(Fondée en mai 1908)

Comité : Président : Prof. Dr A. Perrier, Lausanne ; vice-président : Prof. Dr P. Debye, Zurich ; secrétaire-trésorier : Dr H. Mügeli, Neuchâtel.

La première séance a eu lieu à Zurich, le 2 mai 1925 (compte-rendu dans les « Archives des Sciences physiques et naturelles » (5) 7 (1925) 205—230), et la seconde, lors de l'assemblée annuelle de la S. H. S. N., le 9 août 1925 à Aarau (compte-rendu dans les « Actes de la S. H. S. N. » 1925, p. 104 et 105, et dans les « Archives des Sciences physiques et naturelles » (5) 7 (1925) 335—346).

Nombre des membres : 151.

Le secrétaire-trésorier : *H. Mügeli.*

3. Société Suisse de Géophysique, Météorologie et Astronomie (G. M. A.)

(Fondée le 8 août 1916)

Comité : Prof. Dr P.-L. Mercanton, Chemin de Pré-Fleuri 2, Lausanne, président ; Prof. Dr A. de Quervain, Gloriosastrasse 68, Zurich, vice-président ; Prof. A. Kreis, Kantonsschule, Coire, secrétaire-caissier. Cotisation 2 fr. (non-membres de la S. H. S. N. 3 fr.).

Etat nominatif 85, dont 67 membres de la S. H. S. N. Assemblée générale à Aarau, lors de la réunion de la S. H. S. N., le 9 août 1925. Compte-rendu dans les « Actes » de 1925 et dans les « Archives des Sciences physiques et naturelles », XI—XII 1925.

Le président: *P.-L. Mercanton.*

4. Schweizerische Chemische Gesellschaft

(Gegründet 6. August 1901)

Auch im Jahre 1925 hat sich der Mitgliederbestand der Schweiz. Chemischen Gesellschaft etwas vermehrt. Sie hat drei ordentliche Mitglieder zu Ehrenmitgliedern ernannt. Die Zahl der ordentlichen Mitglieder stieg von 721 am 31. Dezember 1924 auf 743 am 31. Dezember 1925 an. Neueintritte erfolgten 55, der Abgang infolge Austritt aus der Gesellschaft, oder infolge Ablebens oder Übertritt zu ausserordentlichen Mitgliedern, bzw. Ehrenmitgliedern betrug 33.

Die Zahl der ausserordentlichen Mitglieder nahm um 13 zu, und ist heute 96. Zusammen mit drei Ehrenmitgliedern hat der Bestand unserer Gesellschaft am 31. Dezember 1925 die Zahl von 842 erreicht.

Den „*Helvetica Chimica Acta*“ sind auch im Jahre 1925 zahlreiche wissenschaftliche Arbeiten zugeflossen, und ihr Umfang hält sich mit 952 Druckseiten fast auf der Höhe des Vorjahres. Die Kosten der Zeitschrift beliefen sich auf ca. Fr. 20 675. Dank der gewährten Bundessubvention, einer grösseren Zuwendung der Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, einer solchen der Schweiz. Gesellschaft für Chemische Industrie, und der durch die in der Zeitschrift erschienenen Inserate erzielten Einnahmen, war es möglich, die erheblichen Druckkosten, die durch die Mitgliederbeiträge allein nicht gedeckt werden könnten, zu bestreiten. Wir möchten auch an dieser Stelle den genannten Gebern unsern aufrichtigsten Dank aussprechen.

Die Schweiz. Chemische Gesellschaft hat auch im vergangenen Jahre zwei wissenschaftliche Sitzungen abgehalten. Eine am 24.—25. April in Thun; an dieser beteiligte sich auch die Schweiz. Gesellschaft für Chemische Industrie. Anschliessend an die wissenschaftlichen Verhandlungen wurden die Schweiz. Munitionswerkstätten in Wimmis und die Fetthärtungsfabrik Astra in Glockenthal bei Thun besucht.

Die zweite Versammlung unserer Gesellschaft fand anlässlich der Tagung der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft im August in Aarau statt.

In Anerkennung der ausserordentlichen Verdienste, welche sich Herr Prof. Dr. Fichter in Basel als Redaktor der „*Helvetica Chimica Acta*“, Herr Dir. Dr. G. Engi in Basel als Schatzmeister der Gesellschaft, und Herr Prof. Dr. Billetter in Neuenburg als Gründer und Förderer der Gesellschaft um diese erworben haben, sind die genannten Herren zu Ehrenmitgliedern ernannt worden.

Der Vorstand, dessen Amtsdauer am 1. April 1926 abgelaufen ist, bestand im verflossenen Jahre aus den Herren Prof. P. Karrer, Zürich,

Präsident; Prof. H. Rivier, Neuchâtel, Vizepräsident; Dir. Dr. G. Engi, Basel, Schatzmeister; Prof. F. Fichter, Basel und Dir. Dr. Détraz, Chippis.

Zum Schlusse ist es uns eine angenehme Pflicht, allen denen, welche in dem verflossenen Jahre zu dem Gedeihen der Gesellschaft beigetragen haben, unsern besten Dank auszusprechen.

Zürich, 27. Februar 1926.

Im Namen des Vorstandes:

P. Karrer.

5. Schweizerische Geologische Gesellschaft

(Gegründet am 12. September 1882 in Linthtal)

Vorstand. Präsident: Dr. A. Jeannet, Neuchâtel; Vizepräsident: Dr. Arn. Heim, Zürich; Sekretär: Dr. P. Beck, Thun; Redaktor: Dr. A. Tobler, Basel; Kassier (nicht Mitglied des Vorstandes): Rob. Hotz, Basel; Beisitzer: Prof. Dr. P. Niggli, Zürich, Prof. Dr. L.-W. Collet, Genève, Dr. E. Gagnebin, Lausanne.

Vertreter im Senat der S. N. G.: Dr. A. Jeannet, Monruz-Neuchâtel; Stellvertreter: Prof. Dr. P. Arbenz, Bern.

Vermögen auf 31. Dezember 1925: Fr. 25,930.66, davon sind Fr. 20,788 unantastbar.

Mitgliederzahl: 408, wovon 68 unpersönliche.

Publikationen: „*Eclogae geologicae Helvetiae*“, Vol. XIX, Nr. 1 und 2, S. 1—504.

Generalversammlung. Die 42. Generalversammlung fand am 9. August in Aarau anlässlich der Jahresversammlung der S. N. G. statt. Nachher führten Dr. A. Amsler eine Exkursion ins Gebiet Bözberg-Herznach und Dr. M. Mühlberg in den Jura zwischen Önsingen und Meltingen. Genauerer Bericht in den „*Eclogae*“, Vol. XIX, Nr. 3, 1926, S. 632 bis 692.

Neuchâtel und Thun, den 27. April 1926.

Der Präsident: *A. Jeannet.*

Der Sekretär: *P. Beck.*

6. Schweizerische Botanische Gesellschaft

(Gegründet 1889)

Vorstand. Präsident: Prof. Dr. E. Wilczek, Lausanne; Vizepräsident: Prof. Dr. A. Ursprung, Freiburg; Sekretär: Prof. Dr. Hans Schinz, Zürich; Quästor: Dr. A. Scherrer, Kreuzlingen; Redaktor: Prof. Dr. W. Rytz, Bern; Beisitzer: Prof. Dr. P. Cruchet, Morges, und Dr. E. Mayor, Perreux.

Vertreter im Senat der S. N. G.: Dr. J. Briquet, Genf; Stellvertreter: Prof. Dr. G. Senn, Basel.

Publikationsorgan: *Berichte der S. B. G.*

Jahresbeitrag: Fr. 10.

1. Herausgabe der *Berichte*. Die Drucklegung des Heftes XXXIV der *Berichte der S. B. G.* ist so weit gediehen, dass das Heft voraussichtlich kurz nach Neujahr wird ausgegeben werden können.

2. Personalien. Die Gesellschaft beklagt den Hinschied der Mitglieder: Prof. Dr. Frantisek Schustler (Prag), Oberingenieur Alfred Keller (Zürich), Dr. Hermann Fischer-Sigwart (Zofingen). Vier Mitglieder haben ihren Austritt erklärt und zwei mussten wegen Vorenthaltung des Jahresbeitrages aus der Mitgliederliste gestrichen werden. Den Hinschieden, Austritten und Streichungen stehen 15 Eintritte gegenüber.

Mit Jahresabschluss betrug die Zahl der Ehrenmitglieder 4, der Mitglieder auf Lebenszeit 6, der ordentlichen Mitglieder 223.

3. Geschäftliches. Am 4. und 5. April fand in Interlaken die Frühjahrsversammlung der Gesellschaft statt, die von 18 Mitgliedern und von 8 Gästen besucht war. Die Autoreferate der bei diesem Anlasse gehaltenen sieben Mitteilungen werden im XXXIV. Heft der „Berichte“ zu lesen sein. Die Hauptversammlung fiel auf den 9. August und wurde in Aarau im Anschluss an die Jahresversammlung der S. N. G. abgehalten; anlässlich der Hauptversammlung wurden die Statuten revidiert und wurde die Stelle eines Druckschriften-Verwalters, dessen erspriessliche Tätigkeit sich bereits zum Nutzen der Gesellschaft auszuwirken beginnt, geschaffen. In den sich anschliessenden botanischen Sektionssitzungen wurden acht Vorträge und Mitteilungen angehört; die Autoreferate sind in den Verhandlungen der S. N. G. der Jahresversammlung in Aarau (1925), II. Teil, Seite 145—155 publiziert.

Der Vorstand ist im Verlaufe des Berichtsjahres dreimal zusammengetreten, im übrigen die laufenden Geschäfte auf dem Zirkularwege erledigend.

Zürich, 5. Januar 1925.

Der Sekretär: *Hans Schinz.*

7. Société Zoologique Suisse

(Fondée en 1894)

Le comité pour 1926/27 est composé de: Prof. Dr Baltzer, président; Dr F. Baumann, vice-président; Dr G. Fankhauser, secrétaire; Dr M. de Lessert, secrétaire général et caissier; ont été confirmés comme vérificateurs des comptes MM. André de Genève et Morton de Lausanne. L'assemblée générale annuelle s'est tenue à Neuchâtel, les 10 et 11 avril 1926. Différents travaux y ont été présentés, entre autre une conférence du Dr Pézard, directeur-adjoint à l'Ecole des Hautes-Etudes à Paris, sur la Greffe des glandes sexuelles chez les oiseaux et les problèmes de la Biologie générale.¹ Deux membres de la société, Dr K. Ponse et Dr Witschi, ont reçu 400 et 200 francs comme prix pour leurs travaux de concours. Au Dr J. Carl de Genève, qui a obtenu la bourse fédérale pour voyages d'études, nous avons fait une allocation de 1000 francs, pour subvenir aux frais du voyage scientifique qu'il fera dans les massifs montagneux de l'Inde méridionale.

La Société compte 134 membres au 11 avril 1926.

¹ Le règlement pour les concours et les subventions, présenté à l'assemblée d'Aarau, au mois d'août, a été accepté par les membres.

La subvention fédérale de 2500 francs est accordée à l'organe officiel de notre société, « La Revue suisse de Zoologie ». Durant ce dernier exercice, cette revue a publié son 32^e volume plus une annexe de 600 pages, et les fascicules 1 et 2 du 33^e volume.

Pour plus de détails nous renvoyons au bulletin-annexe de la « Revue suisse de Zoologie ».

Neuchâtel, le 27 avril 1926.

G. Mauvais, secrétaire.

8. Société Entomologique Suisse

(Fondée en 1858)

Comité élu à l'Assemblée générale du 17 mai 1925 à Winterthur: Président: Dr Arnold Pictet, Genève; vice-président: Prof. Dr O. Schneider-Orelli, Zurich; secrétaire: Dr A. Gramann, Winterthur; trésorier: Dr H. Thomann, Landquart; rédacteur du Bulletin: Dr Th. Steck, Berne; bibliothécaire: Dr Ch. Ferrière, Berne; membres adjoints: Dr E. Bugnion, Dr J. Escher-Kundig, Dr H. Faes, Dr F. Ris, Dr A. von Schulthess.

Délégué au Sénat de la S. H. S. N.: Dr O. Morgenthaler, Liebefeld, Berne; délégué suppléant: Dr Arnold Pictet, Genève.

Délégué au Comité Suisse de Biologie de l'Union Internationale des Sciences Biologiques: Dr Arnold Pictet, Genève.

Nombre des membres de la Société: 92.

Publications: N° 8, vol. XIII du Bulletin de la Société Entomologique Suisse, paru le 15 juillet 1925, contenant: Rapport annuel présenté à l'Assemblée générale du 25 mai 1924 à Zurich; dito, du 17 mai 1925 à Winterthur; travaux publiés à cette assemblée: H. Kutter, Eine neue Ameise der Schweiz; Dr R. Brun, Experimente zur Fernorientierung der Ameisen; Dr E. Fischer, Neue Züchtergebnisse bei Pieriden; Dr A. Corti, Die Gattung Euxoa und Feltia. Mémoires: Dr Paul Born, Wallis und Tessin in carabologischer Beziehung; Dr Aug. Forel, Monomorium pharaonis in Genfer Hotels; J. Muller-Rutz, Über Genitaluntersuchungen bei Schmetterlingen; K. Vorbrodt, Die Schmetterlinge der Schweiz (5. Nachtrag).

Genève, 30 avril 1925.

Dr Arnold Pictet.

9. Schweizerische Medizinisch-biologische Gesellschaft

(Gegründet 1917)

Die Jahresversammlung wurde am 8./9. August 1925 in Aarau abgehalten. Die Referate über das Diskussionsthema: „Das Fieber“ wurden gehalten von: P.-D. Dr. R. Isenschmid, Bern (allgemeine Pathologie des Fiebers); Dr. W. Loeffler, Zürich (klinisches Referat); Dr. M. Jacquerod, Leysin (fièvre et tuberculose). Die Referate erschienen in der „Schweizerischen medizinischen Wochenschrift“. Überdies wurden neun wissenschaftliche Mitteilungen gemacht, deren Auszüge in den „Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft“ vom Jahre 1923 veröffentlicht sind.

Die Mitgliederliste weist mit zwei Demissionen, einem Todesfall und 11 Neueintritten die Zahl von 175 Mitgliedern auf. Es wird insbesondere des verstorbenen Prof. Hedinger, einer der Gründer der Gesellschaft, gedacht.

Der Vorstand bestand im verflossenen Jahre aus den Herren Prof. Dr. F. de Quervain, Bern, Präsident; Prof. Dr. L. Michaud, Lausanne, Schriftführer; Prof. Dr. H. Cristiani, Genf, Prof. Dr. Vogt, Zürich, Prof. Dr. R. Stähelin, Basel.

Bern, 29. April 1926.

F. de Quervain.

10. Schweizerische Gesellschaft für Anthropologie und Ethnologie

(Gegründet 20. Mai 1920)

Vorstand 1924/26. Präsident: Prof. Dr. O. Schlaginhaufen, Zürich; Vizepräsident: Prof. Dr. R. Zeller, Bern; Sekretär: Frl. Gertrud Grützner, Zürich.

Abgeordneter in den Senat der S. N. G.: Prof. Dr. R. Zeller, Bern; Stellvertreter: Prof. Dr. O. Schlaginhaufen, Zürich.

Mitgliederbestand am 31. Dezember 1925: 63 ordentliche Mitglieder.

Die ordentliche Versammlung fand gleichzeitig mit der Jahresversammlung der S. N. G. in Aarau statt. Es wurden neun Vorträge gehalten, deren Résumés sich in den „Verhandlungen“ der S. N. G. 1925, S. 173—181, abgedruckt finden. Die Gesellschaft beteiligte sich an der Exkursion, die unter Leitung der Herren Dr. Bosch und Harry nach Hallwil und dem bronzezeitlichen Moordorfe in der Riesi ausgeführt wurde.

Im Berichtsjahre trat die Gesellschaft zum erstenmal mit einer Publikation hervor, betitelt „Bulletin der Schweizerischen Gesellschaft für Anthropologie und Ethnologie 1924/25“. Inhalt: 1. Geschichtliche Notizen. 2. Vorträge gehalten an der Jahresversammlung in Luzern am 2. und 3. Oktober 1924. 3. Mitgliederverzeichnis. 4. Statuten. Umfang 21 Seiten.

Zürich, den 21. März 1926.

Der Präsident: Otto Schlaginhaufen.

11. Schweizerische Paläontologische Gesellschaft

(Gegründet 1921)

Vorstand für 1925/26: Dr. B. Peyer, Präsident; Dr. A. Jeannet, Vizepräsident; Dr. H. Helbing, Sekretär und Kassier.

Mitgliederbestand: 40 Mitglieder.

Die fünfte Versammlung der Gesellschaft hat am 9. August 1925 in Aarau stattgefunden bei Anlass der Jahresversammlung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Es sind an derselben 9 wissenschaftliche Mitteilungen gemacht worden.

Die pro 1925 bewilligten Fr. 2000 Bundesbeitrag zur Fortführung der Abhandlungen sind ausbezahlt und an das Redaktionskomitee der Abhandlungen weitergeleitet worden.

Pro 1926 hat unser Senatsdelegierter im Einverständnis mit dem Vorstand einen Bundesbeitrag von Fr. 3000 nachgesucht; der Entscheid der Behörden steht noch aus. Es wurde beschlossen, pro 1927 wiederum um einen Bundesbeitrag einzukommen. Um welchen Betrag ersucht werden soll, wurde wie in den vorangehenden Jahren in das Ermessen von Vorstand und Redaktionskomitee gestellt.

Der ausführliche Bericht über die Aarauer Versammlung erscheint in den „*Eclogae geologicae Helvetiae*“, Band XIX.

Nach Mitteilung des Redaktionskomitees ist Band 45 der Abhandlungen auf Jahresschluss fertig geworden, so dass er anfangs Januar 1926 zur Versendung gelangen kann.

Zürich und Basel, 31. Dezember 1925.

Der Präsident:	Der Sekretär und Kassier:
<i>B. Peyer.</i>	<i>H. Helbing.</i>

12. Schweizerische Gesellschaft für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften

(Gegründet 1922)

Vorstand. Präsident: Prof. G. Senn, Basel; Vizepräsident: Dr. A. Guisan, Lausanne; Sekretär: Prof. H. E. Sigerist, Zürich; Beisitzer: Dr. F. Sarasin, Basel; Dr. C. A. Klebs, Nyon; Dr. W. E. von Rodt, Bern; Dr. Ch. G. Cumston, Genf.

Delegierter in den Senat der S. N. G.: Prof. G. Senn, Basel; Stellvertreter: Prof. H. E. Sigerist, Zürich.

Mitgliederbestand: 3 Ehrenmitglieder, 144 ordentliche Mitglieder.

Publikationen: Veröffentlichungen der Schweizerischen Gesellschaft für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften Bd. IV. A. Tröndle, Geschichte des Atmungs- und Ernährungsproblems bei den Pflanzen. In Vorbereitung sind: Bd. V: O. Bernhard, Über griechische und römische Münzbilder in ihren Beziehungen zur Geschichte der Medizin (für 1926). Bd. VI: G. Senn, Das Fragment des Theophrast über die Riechstoffe (für 1927).

Sitzungen: Am 15. März fand eine Vorstandssitzung in Bern statt, am 23. und 24. Mai die Frühjahrsversammlung in Bern. Allgemeines Thema: Mittelalterliche Medizin und Naturwissenschaften. Es hielten Vorträge: Priv.-Doz. von Rodt, Bern, Bernische Ärzte im Mittelalter; Dr. Schmid, Bern, Das medizinisch-literarische Werk A. von Hallers; Prof. Senn, Basel, Die Pflanzenbücher des Albertus Magnus; Prof. Sigerist, Zürich, Verlauf und Wesen der mittelalterlichen Heilkunde im Abendland (mit Lichtbildern); Prof. Strohl, Zürich, Die Zoologie im Mittelalter; Priv.-Doz. Wehrli, Zürich, Städtehygiene im Mittelalter. Ein Ausflug nach Worb beschloss die lehrreiche Tagung.

An der Jahresversammlung in Aarau am 10. August hielten Vorträge: Dr. Klebs, Nyon, Die ersten gedruckten Pestschriften; Priv.-Doz. Morgenthaler, Bern, Altes und Neues aus dem Gebiet der Massenpsychologie; Prof. Senn, Basel, Die Einführung des Art- und Gattungs-

begriffs in die Biologie; Prof. Sigerist, Zürich, Der Bestiarius von Sextus Placitus; Priv.-Doz. Wehrli, Zürich, verzichtet wegen vorgerückter Zeit auf das Wort. Kurze Referate über diese Vorträge siehe in Verhandlungen der S. N. G. 1925 II. S. 182 ff.

Die geschäftliche Sitzung brachte folgende Mutationen im Vorstand: An Stelle des nach Leipzig berufenen H. E. Sigerist übernahm Priv.-Doz. G. A. Wehrli, Zürich, das Amt des Sekretärs, und für die demissionierenden Dr. F. Sarasin und Dr. Ch. G. Cumston wurden Beisitzer Prof. J. Strohl und Dr. O. Bernhard. Priv.-Doz. von Rodt wird Stellvertreter des Delegierten in den Senat. Der Präsident ladet die Gesellschaft zur Frühjahrsversammlung 1926 nach Basel ein. Allgemeines Thema: Medizin und Naturwissenschaften in der Renaissance.

Der Sekretär: *G. A. Wehrli.*

13. Schweizerische Mineralogisch-Petrographische Gesellschaft (Gegründet 1924)

Vorstand für 1925/26. Präsident: Prof. Dr. M. Reinhard, Basel; Vizepräsident: Prof. Dr. L. Déverin, Lausanne; Sekretär: Dr. H. Huttenlocher, Bern; Kassier: Prof. Dr. J. Jakob, Zürich; Redaktor der Schweizerischen Mineralogisch-Petrographischen Mitteilungen: Dr. H. Hirschi, Spiez; Beisitzer (1926/27): Prof. Dr. P. Niggli, Zürich; Dr. A. Jeannet, Neuenburg; Abgeordneter in den Senat der S. N. G.: Prof. Dr. M. Reinhard, Basel; Stellvertreter: Prof. Dr. L. Déverin, Lausanne.

Mitgliederzahl: 170, davon 57 unpersönliche.

Publikationen: Schweizerische Mineralogische und Petrographische Mitteilungen, Band V, Hefte 1 und 2. Jahresabsatz 210 Exemplare.

1. Hauptversammlung: am 10. August in Aarau anlässlich der Jahresversammlung der S. N. G.

Basel, den 28. April 1926.

Der Präsident: *M. Reinhard.*

B. Sociétés cantonales des sciences naturelles **Kantonale naturforschende Gesellschaften** **Società cantionali di scienze naturali** **Rapports sur l'exercice 1925**

1. Aargau

Aargauische Naturforschende Gesellschaft in Aarau

(Gegründet 1811)

Vorstand. Präsident: Prof. Dr. P. Steinman; Vizepräsident: Prof. Dr. A. Hartmann; Aktuar: A. Sutter; Kassier: W. Hunziker; Bibliothekar: Frl. E. Günther; Beisitzer: H. Kummler-Sauerländer, Dr. M. Müllberg.

Mitgliederbestand. Ehrenmitglieder 13, korrespondierende Mitglieder 6, ordentliche Mitglieder 302. Jahresbeitrag Fr. 8, für Mitglieder aus Aarau und Umgebung Fr. 12.

Vorträge. Prof. Dr. Saxer: Über das Wesen der mathematischen Erkenntnis. — Prof. Dr. Steinmann: Die Lachsfischerei im Hochrhein, mit kinematographischer Vorführung der Fangmethoden, der künstlichen Fischzucht und des Heranwachsens der Jungfische. — Ing. W. Zschokke: Aus der Geschichte der Brille. — Prof. Dr. C. Schröter: Das Tessin und seine Pflanzenwelt. — Bezirkslehrer Dr. J. Hunziker: Über parasitische Blütenpflanzen. — Dipl. Ing. Karl Frey: Wesen und Ziel chemischer Lebensfunktionen. — Prof. Dr. Noll-Tobler, Glarisegg: Aus dem Leben der Sumpfvögel. — Dr. W. Staub, Neuenburg: Mexiko, seine Landschaften, Ruinenstätten und vorspanischen Kulturen. — Dr. med. F. Blattner, Königsfelden: Die Veranlagung zu seelischen Störungen.

Exkursion. Exkursion auf den Rigi. Besuch der altsteinzeitlichen Höhle oberhalb Vitznau.

Publikationen. Mitteilungen der Aargauischen Naturforschenden Gesellschaft, Heft 17, enthaltend: 1. Bericht über die Tätigkeit der Aargauischen Naturforschenden Gesellschaft. 2. Nekrologe für die verstorbenen Mitglieder Dr. Hans Otti und Dr. Hermann Fischer-Sieewart. 3. Abhandlungen: Über das Grundgebirge des Schwarzwaldes, von Paul Niggli. — Die tertiäre Entwicklung des Aargauer Tafeljura, von P. Vosseler, Basel. — Forstliches aus dem „Studenland“, von Oberförster C. Wanger, Aarau. — Über einige Rostpilze auf Carex-Arten, von Alfred Hasler, Muri. — Der Bauerngarten im Aargau, von Elsa Günther, Aarau. — Halmfliegen und Massenansammlungen von solchen, von L. Zürcher, Aarau. — Statistik der Störche und ihrer Ansiedelungen in der Schweiz, von H. Fischer-Sieewart, Zofingen. — Bodenbildung, Besiedelung und Sukzession der Pflanzengesellschaften auf den Aareterrassen, von Hermann Gessner und Rud. Siegrist, Aarau. — Prähistorisches und Naturwissenschaftliches vom Hallwilersee, von H. Harri, Seengen, R. Bosch, Seengen, A. Brutschy, Schöftland, A. Güntert, Lenzburg und P. Steinmann, Aarau. — Über die ersten Jahresversammlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft in Aarau, von Fanny Custer, Aarau. — Die geburtshilflich-gynäkologische Abteilung des Kantonsspitals Aarau in den ersten vier Jahren ihres Bestehens, von Paul Hüsey, Aarau. — Die kretinische Degeneration im Kanton Aargau, von Eugen Bircher, Aarau. — Substitutionsmöglichkeiten einiger Atomkomplexe im Steinsalzgitter, von E. Widmer, Lenzburg. — Die Mineral- und Heilquellen des Kantons Aargau, von Adolf Hartmann, Aarau. — Die Balnotherapie der aargauischen Mineralwasser, von H. Keller, Rheinfelden.

2. Basel

Naturforschende Gesellschaft in Basel

(Gegründet 1817)

Vorstand 1925/26. Präsident: Prof. H. Hassinger; Vizepräsident: Prof. R. Doerr; Sekretär: Dr. E. Handschin; Kassier: Dr. W. Oser; Redaktor: Prof. A. Buxtorf; Bibliothekar: Dr. F. Heinis.

Mitgliederbestand. Ehrenmitglieder 11, korrespondierende Mitglieder 29, ordentliche Mitglieder 414.

Vorträge. Dr. F. Sarasin: Über die Tiergeschichte der Länder des südwestlichen pacifischen Ozeans. — Dr. K. v. Neergaard: Zu den wissenschaftlichen Grundlagen der Silbertherapie. — Dr. P. Sarasin: Der Brutparasitismus des Kuckucks und das Zahlenverhältnis der Geschlechter. — Dr. A. Portmann: Die Larvenentwicklung einiger Meeresschnecken. — Prof. F. Fichter: Kinematographische Vorführungen von chemischen Vorlesungsversuchen. — Dr. E. Handschin: Bau und Entwicklung des Insektenauges. — Prof. Hausrath, Freiburg i. Br.: Wälder und Waldwirtschaft in ihrer Abhängigkeit vom Klima. — Dr. E. Haefeli: Demonstration des elektrischen Laboratoriums der Firma Haefeli & Co. — Prof. A. Heim, Zürich: Die Gipfelflur der Alpen. — Prof. G. Senn: Demonstration der von Frl. Dr. Henrici in Südafrika geschenkten Exemplare von *Welwitschia mirabilis* aus der Wüste Kalahari. — Prof. G. Senn: Die Transpiration der Pflanzen und ihre Beziehungen zu deren anatomischem Bau. — Prof. R. Stähelin: Nachruf auf Prof. E. Hedinger. — Prof. A. Hagenbach: Messungen hoher Temperaturen. Schmelzpunkt und Siedepunkt der Kohle. — Dr. P. Steinmann, Aarau: Rückdifferenzierungen in regenerierenden Geweben und das Verjüngungsproblem. — Prof. Ph. Broemser: Über das Wesen der Nervenleitung. — Prof. A. Buxtorf: Über die geologischen Verhältnisse der Eptinger Mineralquelle. — Prof. A. Jaquet: Stoffwechselvorgänge bei vermindertem Luftdruck. — Dr. A. Keiser: Wachstum und Jonenwirkung. — Prof. H. Zickenbraht: Die Einrichtung des Basler Flugplatzes. — Prof. B. Bloch, Zürich: Das Problem der Hautfarbe bei Mensch und Tier.

Publikationen. „Verhandlungen der Naturforschenden Gesellschaft in Basel.“ Band XXXVI, 1924—1925, enthaltend folgende Arbeiten: H. G. Stehlin: C. J. Forsyth Major †. Carl Renz: Nachträge zur Clymenienkalkfauna von Ebersdorf in Schlesien. Zur Geologie der Umgebung von Lecco in Oberitalien. — Walter Mörikofer: Die Bandenspektren des Aluminiums. — E. Suter †: Die Verbreitung von *Peucedanum Carvifolia* Vill. in der Schweiz, mit besonderer Berücksichtigung der Umgebung von Dornach. — F. Zschokke: Botanische Notizen aus Spitzbergen und aus dem arktischen Norwegen. Paul Steinmann: Das Verhalten der Zellen und Gewebe im regenerierenden Tricladenkörper. — Carl Renz: Beiträge zur Geologie der Küstenregion von Epirus gegenüber der Insel Korfu. Paroniceraten, Frechiellen und Leukadiellen der österreichischen und bayerischen Alpen, nebst schwäbischen und französischen Vergleichsstücken. Problematische Medusenabdrücke aus der Olonos-Pindoszone des Westpeloponnes. — Dwight H. Thornburg: Über die geologischen Verhältnisse des alten Hauensteintunnels und des Gsiegrabens bei Läuelfingen (Basler Jura). — Max Birkhäuser: Geologie des Kettenjura der Umgebung von Undervelier (Berner Jura). — Carl Renz: Zur Geologie der akarnanischen Küsten und Inseln (Westgriechenland). — H. G. Stehlin: Bericht über das Basler Naturhistorische Museum für das Jahr 1924. — Fritz Sarasin: Bericht über das Basler

Museum für Völkerkunde für das Jahr 1924. — G. Binz: Dr. J. M. Ziegler'sche Kartensammlung. Sechszundvierzigster Bericht 1924. — Chronik der Gesellschaft 1924—25. — Jahresrechnung der Gesellschaft 1924—25. — 2. Nachtrag zum Mitgliederverzeichnis von 1923.

3. Baselland

Naturforschende Gesellschaft Baselland

(Gegründet 1900)

Vorstand. Präsident: Dr. Franz Leuthardt; Vizepräsident und Kassier: Regierungsrat G. A. Bay; Protokollführer: Ernst Rolle. Weiteres Mitglied: Gustav Zeller.

Mitgliederbestand auf 31. Dezember 1925: 167, darunter 5 Ehrenmitglieder. Jahresbeitrag Fr. 8.

Vorträge. Prof. Karl Spiro, Basel: Der Einfluss ausserer Faktoren auf den Stoffwechsel. — Dr. W. Schmassmann: Über Altersbestimmung bei Fischen. — Dr. F. Leuthardt: Ein neuer Fund eines Mammut-Stossezahnes bei Muttenz. — Math. Hofer: Wild und Jagd im Basbiet. — Wilh. Plattner: Die Folgen des Kahlschlages. — Dr. F. Leuthardt: Zur Urgeschichte des Kantons Baselland. — Dr. Ed. Handschin, Basel: Das Gastwesen der Ameisen. — Ernst Rolle: Zwischen Airolo und Disentis, Lichtbilderabend. — Prof. H. Preiswerk: Bernhard Studer als Alpenforscher.

Exkursion. Winznau Oberfeld (Prähist.), Museum Bally in Schönenwerd.

4. Bern

Naturforschende Gesellschaft in Bern

(Gegründet 1786)

Vorstand. Präsident: Prof. Dr. W. Rytz; Vizepräsident: Dr. med. A. Schmid; Sekretär: Dr. W. Rieder; Kassier: Dr. B. Studer; Redaktor der Mitteilungen: Dr. H. Rothenbühler; Archivar: Dr. G. v. Büren, P.-D.; Bibliothekar: Dr. Th. Steck; Beisitzer: Prof. Dr. Ed. Fischer, Prof. Dr. C. Moser, Prof. Dr. H. Strasser, Dr. G. Surbeck.

Mitgliederbestand auf 31. Dezember 1925. 263 ordentliche Mitglieder, davon 8 lebenslängliche, 13 Ehrenmitglieder, 6 korrespondierende Mitglieder, 2 korporative Mitglieder (Bernische Botanische Gesellschaft mit 85 Mitgliedern und Berner Chemische Gesellschaft mit 51 Mitgliedern) und dem Chemiker Fachverein als Kollektivmitglied.

Vorträge. J. P. Lotsy: Die Bedeutung der Kreuzung für die Descendenz. — W. Loewenthal: Geflügel- und Säugetierpocken. — F. de Quervain: Endemische Thyreopathie und Schilddrüsenfunktion. — V. Kohlschütter: Über elektrolytische Kristallisation. — H. Hopf und F. Ludwig: 1. Über biologische Vorgänge nach Röntgenbestrahlung. 2. Experimentelle Studien über indirekte Wirkung der Röntgenstrahlen. — S. Mauderli: Neuere Mitteilungen über Mars. — Fr. Leuenberger:

Gynandromorphe Bienen. — F. Nussbaum: Zur Morphologie der Landschaft Schwarzenburg. — Ed. Gerber: Lassen sich aus den Molasseprofilen der Umgebung von Bern diluviale Krustenbewegungen nachweisen? — P. Beck: Eine Karte der letzten Vergletscherung der Schweizeralpen. — L. Asher: Neue Erfahrungen über den funktionellen Aufbau der tierischen Organisation. — T. Gordonoff: Über die Bedeutung des Blattgrüns, mit Demonstrationen pharmakologischer Arbeitsmethoden. — Verschiedene kleinere Mitteilungen und Demonstrationen.

Publikation. „Mitteilungen“ 1925, enthaltend: 1. Sitzungsberichte der Naturforschenden Gesellschaft; 2. Sitzungsberichte der Bernischen Botanischen Gesellschaft; 3. Tätigkeitsbericht der Berner Chemischen Gesellschaft; 4. Abhandlungen: A. Steiner: Temperaturmessungen in den Nestern der Waldameise und der Wegameise während des Winters. — A. Tschirch und Kato: Plaffeit, das fossile Harz des Flysch von Plaffeien. — Ed. Gerber: Über die Entstehung der Torfmoore südöstlich Bern. — Ed. Fischer: Mykologische Beiträge 31. — Ed. Gerber: Über die Molasse im Amtsbezirk Bern oder lassen sich aus den Molasseprofilen diluviale Krustenbewegungen nachweisen? — L. v. Tschanner: Bernische Naturschutzkommission; Jahresbericht für 1925. — M. Thiébaud: Section jurassienne de la Commission bernoise pour la protection de la Nature. — Nekrologe von Leonz Held, Alexander Francke.

5. Davos

Naturforschende Gesellschaft Davos

(Gegründet 1916)

Vorstand. Präsident: Dr. med. et phil. W. Schibler; Vizepräsident: Dr. med. F. Jessen; Aktuar: Sekundarlehrer J. Hartmann; Quästor: Apotheker J. Lang; Bibliothekar: Dr. O. Suchlandt.

Mitgliederbestand. 41 ordentliche Mitglieder.

Vorträge. Dr. O. Suchlandt: Ein Kongressausflug nach Russland (III. Kongress der „Internationalen Vereinigung für theoretische und praktische Limnologie“). — Forstrat Dr. G. Escherich: Die Urwälder in Kamerun. — Dr. med. et phil. W. Schibler: Wegeners Hypothese über die Polwanderung und die Horizontalverschiebung der Erdteile. — Dr. E. Schimank: Die Bausteine des Weltalls. — J. Hartmann: Das Naturgefühl im Wandel der Zeiten.

Exkursion. Geologische Exkursion vom Davosersee über Wolfgang—Laret nach Selfranga—Klosters. Leitung: Dr. J. Cadisch.

6. Fribourg

Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles

(Fondée en 1832 et 1871)

Comité. Président d'honneur: M. Musy; président: S. Bays; vice-président: P. Girardin; caissier: P. Lambossy; secrétaire: P. Demont. 12 séances. 15 membres honoraires; 140 membres ordinaires.

Principales communications. I. Musy: L'importation de la rhubarbe en Europe. Routes de caravanes et routes maritimes du XVII^e siècle à nos jours. — J. Tercier: Sur la géologie de la Berra et l'emplacement originel du flysch des Préalpes externes. — A. Reichensperger: Aus dem Leben von Louis Agassiz. — L. Layaz: 1. Un cas remarquable de stratification discordante; 2. un bloc erratique à marmites de géant; 3. une occasion de faire l'application de la théorie des «Fentes initiales» (Faltentheorie). — I. Musy: Sur les préparations de Chaulmoogra pour le traitement de la lèpre. — P. Girardin: Sur les météorites. — S. Bays: Sur la construction du polygone régulier de 9 côtés. — I. Musy: Stupéfiant ignoré par la Société des Nations. — L. Layaz: 1. Un cas d'érosion très rapide; 2. Deux phénomènes d'incrustation dont on a pu mesurer le volume et la durée. Les déboires d'un usinier qui utilise de l'eau calcaire. — O. Büchi: Les cours interglaciaires de la Sarine et de ses affluents. — F. Jaquet: Supplément aux plantes exotiques de pleine terre dans le canton de Fribourg. — L. Desbiolles: La transformation du viaduc de Grandfey. — M. Aebischer: A propos d'un manuel intitulé: Algèbre et géométrie. Ce que peut écrire sur un sujet qu'il connaît mal, un auteur bon pédagogue mais mauvais mathématicien. — F. Jaquet: La Corse, description et souvenirs. — P. Gerber: La détermination des altitudes en Suisse. — J. Tercier: Une zone de Wildflysch dans la partie méridionale de la chaîne de la Berra (Préalpes externes). — G. Blum: Einiges aus dem Pflanzenleben des Garmiswiler Hochmoors.

Publications. Mémoires, 1^{re} série, Géologie-Géographie, vol. X, fasc. 1. Dr Othmar Büchi: Geologische Untersuchungen im Gebiete der Préalpes externes zwischen Valsainte und Bulle, 1924. *2^e série, Botanique, vol. III, fasc. 5.* Dr Firmin Jaquet: Plantes exotiques de pleine terre introduites, accidentelles ou cultivées dans le Canton de Fribourg, 1925.

7. Genève

Société de Physique et d'Histoire naturelle de Genève

(Fondée en 1790)

Comité pour 1926. Président: Emile Chaix; Vice-président: Arthur Schidlof; Ancien président: Emile Briner; Trésorier: Louis Reverdin; Secrétaire-correspondant: Jules Favre; Secrétaire des séances: Etienne Joukowsky; Secrétaire adjoint: Eugène Bujard; Membres adjoints: Georges Tiercy, Edouard Paréjas, Paul Wenger, Alfred Lendner.

Membres ordinaires: 72; anciens membres émérites: 8; membres honoraires: 34; associés libres: 12.

Liste des travaux présentés à la Société. P. Balavoine: Le chiffre d'éthers des eaux-de-vie de vin (cognac). — Variabilité de la composition du lac de Genève. — H. Barbier: Sur les produits de condensation de la chlorhydrine isobutylique avec quelques amines aromatiques. Sur les produits de condensation de l'aldéhyde phénylacétique avec l'uréthane. — T. Batuecas: Densités et compressibilités des gaz oxyde

et chlorure de méthyle; poids atomique du carbone et du chlore. — E. Briner: L'accélération, par le refroidissement, de certaines réactions et l'énergie d'activation moléculaire. — La cinétique chimique et les idées actuelles sur l'origine de la radioactivité. — E. Briner, H. Biedermann, A. Rothen: Compressibilité et décomposition de l'oxyde d'azote. — E. Briner, A. Ferrero et H. Paillard: Sur la formation des composés d'addition phénols-ammoniac. — E. Briner, R. Heberlein et A. Rothen: Sur la conductibilité électrique de l'eau régale stabilisée. — E. Briner, Ch. Meiner et A. Rothen: Sur la décomposition de l'oxyde d'azote aux températures élevées. — E. Briner, A. Rothen et J. Boner: La formation des oxydes d'azote aux températures élevées et les actions électro-niques. — E. Briner, J. de Tschärner et H. Paillard: L'oxydation au moyen de l'ozone. Application à l'obtention de quelques parfums. — E. Bujard: A propos de l'éruption dentaire. — P. Castan: Sur les tri-est hexa-hexosanes. — E. Chaix: Les glaciers rissien et wurmien entre Genève et Lyon. — E. Cherbuliez: Contribution à l'étude de la photosynthèse dissymétrique. — E. Cherbuliez et R. Wahl: Sur le dosage global des amino-acides formés par hydrolyse des protides. — R. Chodat: Sur la réalité de la chiasmatypie dans la cinèse de maturation de l'*Allium ursinum*. — R. Chodat et A. R. Rosillo: Sur une *Coccolithophoridée* d'eau douce. — R. Chodat et F. Rouge: Sur une nouvelle synthèse du crésol azur et le comportement de la tyrosinase. — L.-W. Collet et Ed. Paréjas: La géologie de l'Inner-Faflertal et de l'Aeusser-Faflertal (Lötschental). — Sur la présence du Crétacé supérieur à La Rivière près de Chésery (Ain, France). — L. Duparc: Les gîtes platinifères du Transvaal, comparés à ceux de l'Oural. — Sur quelques roches trachytoïdes du Sud-Ouest de la Sardaigne. — L. Duparc et M. Gysin: Sur la nonconcordance des données fournies pour les plagio-clases par les méthodes de Michel-Levy et Fédoroff et de celles qui résultent de la détermination des indices de réfraction. — L. Duparc et F. R. Sulzer: Sur les mélaphyres de la chaîne du Grand Atlas (Maroc). — L. Duparc, P. Wenger et C. Urfer: Recherches sur la catalyse gazeuse au moyen des métaux du groupe du platine. — L. Duparc, P. Wenger et A. Graz: Etude de la solubilité du fluorure de calcium dans l'acide acétique. — A. Georg: Nouvelles synthèses de l'isomaltose et du gentiobiose. — H. Goudet, H. Yersin et H. Baud: Sur l'activité optique de certains dérivés de l'anthracène. — C.-E. Guye: Quelques problèmes d'énergétique en relation avec le problème de l'ascension de la sève. Ascension entretenue (2^{me} note). — Ascension spontanée d'un liquide le long d'une paroi qu'il mouille. — M. Gysin: Sur les propriétés optiques de quelques corindons synthétiques. — Sur la constitution pétro-graphique des schistes de l'Artigue-Ardoine. — B.-P.-G. Hochreutiner: Les relations des Malvacées avec les Sterculiacées. — Ad. Jayet: Observations biostratigraphiques sur quelques ammonites albiennes. — H. Lagotalla: La vallée de la Valserine et le glacier du Rhône. — A. Naville: Les affinités des *Aggregata* et des *Coccidies*. — H. Paillard, Y. Ragaz et E. Briner: Recherches sur le cracking et la chloruration

de ses produits. — L. Palmans: Notes sur la formation des boues bleues. — Note complémentaire concernant la formation des boues bleues. — A. Pictet, W. Scherer et L. Helfer: Sur les gaz de la fermentation alcoolique du glucose. — Sur la présence de l'argon dans les cellules vivantes. — Arnold Pictet: Augmentation graduelle, de génération en génération, de l'étendue de la panachure sur le pelage des descendants de Cobayes panachés croisés avec des albinos. — Sur l'existence chez les Cobayes de deux facteurs de panachure pour la tête, dissociables par croisements. — Arnold Pictet et M. Ferrero: Sur la métamérisation symétrique des dessins chez les Cobayes. — P. Randon et E. Briner: Etude physico-chimique des réactifs de saponification employés dans l'industrie. — A. Rothen et Ch. Boissonnas: Analyse précise de faibles quantités de composés nitrés. — A. Schidlof: Sur l'équation d'état d'un gaz dégénéré. — Sur les propriétés des gaz aux températures extrêmement basses. — Sur l'équation d'état d'un fluide dégénéré. Application à l'hélium. — W.-H. Schopfer: Recherches sur la concentration moléculaire des sucres de parasites. — L'urée chez les Cysticerques. — G. Tiercy: Un problème de géométrie cinématique. — R. Wavre: Sur la force qui tendrait à rapprocher un continent de l'équateur. — E. Welti: Masculinisation de femelles de crapauds (*Bufo vulgaris*). — T. Wyss: L'action protectrice de l'insuline. — L'action protectrice de l'insuline (deuxième communication). — Prévention de l'acétogénèse in vitro par l'insuline. — J. Zender: De l'action de la peroxydase sur les tannins.

Publications. „Comptes-Rendus des Séances“ vol. 42, fasc. 1, 2 et 3 contenant le texte des travaux mentionnés dans la liste précédente. — Sous les auspices de la Société de Physique et d'Histoire Naturelle et de la Société de Géographie de Genève: Carte du canton de Genève levée en 1837—1838 sous la direction du général Dufour; échelle 1:12,500; équidistance: 4 mètres; mise à jour du cadastre à décembre 1924.

8. Genève.

Section des Sc. Naturelles et Mathématiques de l'Institut National Genevois

(Fondée en 1852)

Bureau pour 1924—1926. Président: B. P. G. Hochreutiner, D^r ès sc., conservateur du Musée botanique, Genève; secrétaire: Emile Steinmann, D^r ès sc., professeur au Gymnase, Genève; vice-secrétaire: Hugues Oltramare, D^r méd., professeur à la Faculté de Médecine, Genève.

Membres effectifs: 9; membres émérites: 3; membres honoraires: ¹ 78; membres correspondants: 28. Cotisation annuelle 5 fr.

Travaux et communications présentés au cours de 1925. D^r H. Lagotalla: La région pétrolifère de Pechelbronn. — D^r B. P. G. Hochreutiner: Rapports des fourmis avec les végétaux. — D^r G. Tiercy: Remarques

¹ Dans l'Institut national genevois, on désigne par membres *honoraires* les membres appelés *actifs* dans d'autres sociétés.

sur quelques problèmes de physique et de mécanique. — Dr A. Jentzer: La trépanation et ses instruments. — Dr L. Reverdin: Le développement de l'art paléolithique en Suisse. — Dr B. P. G. Hochreutiner: Deux nouveaux cotonniers de Madagascar. — Dr L. Duparc: Voyage en Indo-Chine et au Tonkin. — Dr J. Briquet: La collection de Candolle et l'état actuel du Conservatoire botanique. — Dr H. Lagotala: Les pseudoglaciations de l'Ardenne. — Dr Hugues Oltramare: Les vaccins microbiens. — Dr G. Tiercy: Nouvelles remarques sur quelques problèmes de physique. — Dr E. André: Le plancton du Rhône. — Dr H. Lagotala: Les régions pétrolifères de Roumanie.

9. Glarus

Naturforschende Gesellschaft des Kantons Glarus

(Gegründet 1881 resp. 1883)

Vorstand. Präsident: Dr. O. Hiestand; Vizepräsident und Aktuar: Dr. R. Kürsteiner; Quästor: Frau Dr. phil. A. Hoffmann-Grobéty; Kurator: H. Vogel, Diplom. Chemiker; Beisitzer: Dr. J. Oberholzer, Prorektor.

Mitgliederzahl 90. Jahresbeitrag: Fr. 5.—.

Veranstaltungen. Prof. M. Dügge: Vortrag mit Demonstrationen über Bodenbakterien und Bodenfruchtbarkeit. — R. Streiff-Becker: Der Föhn und seine Entstehung. — J. F. Blumer-Kunz, Fabrikant, Engi: Eine Überlandreise von Bangkok nach Rangun (m. L.). — Ausstellungen lebender Pflanzen: Frühlingsflora — Sträucher — Orchideen (Vortrag von J. Stähli, Lehrer). — Prof. Mariani: Vortrag über den Tessin (m. L.). — Exkursion nach St. Gallen zum Besuche der Museen. — Prof. v. Frisch, München: Sprache der Bienen mit kinematographischer Vorführung von Bientänzen. — O. Hiestand: Grundlagen und wissenschaftliche Bedeutung der Kinematographie (mit Experimenten und Vorführungen). — Frau Dr. A. Hoffmann: Voyage au Maroc (mit Lichtbildern).

Keine Publikation.

10. Graubünden

Naturforschende Gesellschaft Graubündens in Chur

(Gegründet 1825)

Vorstand. Präsident: Prof. Dr. G. Nussberger; Vizepräsident: Prof. Dr. K. Merz; Aktuar: Prof. A. Kreis; Kassier: Sek.-Lehrer H. Brunner; Bibliothekar: Dr. Ad. Nadig; Assessoren: C. Coaz und Prof. Dr. K. Hägler.

Mitglieder 184, davon 9 Ehren- und 11 korrespondierende Mitglieder. 7 Sitzungen.

Vorträge. Dr. Ad. Nadig: Chronik der Naturforschenden Gesellschaft Graubündens 1900—1925. — Prof. A. Kreis: Bau des neuen Seismographen in der Kantonsschule durch die Schweizerische Meteorolo-

gische Zentralanstalt. — Prof. B. Puorger: Das biologische Gedächtnis. — Prof. A. Kreis: Quantentheorie und Röntgenstrahlen. — Dr. Noll-Tobler, Glarisegg: Das Familienleben der Sumpfvögel. — A. Linder, Emmenbrücke: Kunstseide. — Dr. Ad. Nadig: Zoologische Beobachtungen im Bündnerland betreffend die Ameisen *Leptothorax Auberum* und Nadigi, *Polyergus rufescens* und *Mentilla europea* als flügelloses Männchen von Scarl. — Dr. M. Blumenthal: Auf naturwissenschaftlicher Wanderung in Süd-Spanien und Süd-Portugal.

Publikation. Erweiterter Jahresbericht Vereinsjahr 1924/25 und 1925/26. Neue Folge, LXIII. Band, 388 Seiten enthaltend: Ad. Nadig: Zur Geschichte der Naturforschenden Gesellschaft Graubündens in den Jahren 1900—1925. — G. Nussberger: Beitrag zur Kenntnis der Radioaktivität von Quellsedimenten. — Moritz M. Blumenthal: Zur Tektonik des Westrandes der Silvretta zwischen oberstem Prätigau und oberem Montafun. — C. Schröter: Die wissenschaftliche Erforschung des Schweizerischen Nationalparks. — M. Candrian: Flora des Oberengadins. — H. Thommann, Landquart: Neue Beiträge zur Kenntnis der bündnerischen Falterfauna. — B. Puorger: Zur Semonschen Engramm-Theorie. — A. Kreis: Über die Erdbebenwarte der Kantonsschule in Chur. — Ch. Tarnuzzer: Von der Gädaspiz und anderem von Tschierschen. — Dr. C. Dorno, Davos: Das physikalisch-meteorologische Observatorium in Davos. — F. Nigg: Floristische Notizen aus der Vorder-rheinschlucht. — K. Merz: Zum Raumproblem. — R. Kirchberger, Zürich: Natur und Grenzen im Bündnerland. — Dr. P. Götz, Arosa: Eine gelegentliche Untersuchungsmethode der Sicht. — Joos Cadisch, Küsnacht-Zürich: Zur Talgeschichte von Davos. — G. von Burg, Olten: Über die Abhängigkeit der Vögel vom Klima, mit besonderer Berücksichtigung der höheren Regionen Graubündens. — Dr. Hans A. Kreis: Die Seen im Aela- und Tinzenhorngebiet III. — Dr. F. Enderlin, Dietikon-Zürich: Der kolloide Zustand der Materie und die Kolloid-Chemie in ihrer Anwendung auf Wissenschaft und Praxis. — A. Thellung, Zürich: Floristische Beobachtungen um Arosa. — Ch. Meylan: Note sur une espèce nouvelle de *Scapania*. — Dr. Karl Hägler: Über den bündnerischen Kurzschädel.

11. Luzern

Naturforschende Gesellschaft Luzern

(Gegründet 1855)

Vorstand. Präsident: Prof. Dr. Alfr. Theiler; Vizepräsident: Prof. Dr. Hans Bachmann; Kassier: Hrch. Sigrist; Aktuar I: Alfred Brönnimann; Aktuar II: Ernst Siegrist, Ing.; Bibliothekar: Theodor Hool; Beisitzer: Dir. Fritz Ringwald, Dr. E. Schumacher-Kopp, Dr. F. Schwyzer:

Mitglieder. Ehrenmitglieder 10, ordentliche 280, total 290.

Sitzungen und Vorträge. Ornithologischer Abend: Dr. Jul. Troller: Vogelflug und Flugvermögen beim Zwergsteissfuss. — Sek.-Lehrer Buss-

mann, Hitzkirch: Der Terragraph. — Prof. Dr. Düggeli, Zürich: Bodenbakterien und Bodenfruchtbarkeit. — Prof. Dr. Gimesi, Budapest: Über die Zellulosefiltrierpumpe. — Prof. Dr. H. Bachmann: Art- und Formprobleme der Plankton-Organismen. — Dir. Fr. Ringwald: Radiotechnik (mit Demonstrationen). — W. Amrein: Auf den Spuren des Eiszeitmenschen an der Rigi (Lichtbilder). — Prof. Dr. Hugli, Bern: Neuere Ergebnisse in der Erforschung der Gesteine. — Exkursion zur Besichtigung der prähistorischen Ausgrabungen in der Steigelfadalmhöhle unter Leitung von W. Amrein. — Prof. Dr. Albert Heim, Zürich: Die Gipffelur der Alpen. — Alfred Schifferli, Sempach: Vogelberingungen in der Schweiz. — Dr. Oscar Allgäuer, jun.: Botanische Frühlingbilder von Südfrankreich und der Riviera. — Dr. med. Rob. Guggenheim: Grundzüge der Syphilisforschung. — Prof. J. Businger: Demonstration schweizerischer Fliegerlichtbilder.

Luzern, den 27. April 1926.

Naturforschende Gesellschaft Luzern,
Der Aktuar: Brönnimann.

12. Neuchâtel

Société Neuchâteloise des Sciences Naturelles

(Fondée en 1832)

Comité pour l'exercice 1926/1927. Président: A. Berthoud; vice-président: A. Mathey-Dupraz; secrétaire: G. Juvet; trésorier: A. Bützberger; archiviste: O. Fuhrmann; secrétaire-rédacteur du «Bulletin»: M. Weber; assesseurs: Th. Delachaux, E. Argand, P. Konrad, B. Hofmänner.

Membres actifs 321; membres honoraires 17. Cotisation annuelle 8 fr. pour membres internes et 5 fr. pour membres externes.

Nombre de séances 13 (d'avril 1925 à avril 1926).

Travaux et communications. P. Konrad: Bibliographie mycologique. — L. G. Du Pasquier: Les œuvres de Léonard Euler. — E. Argand: Les climats du passé géologique; La formation des Alpes et les divers glaciations; Présentation de la carte topographique du canton de Genève. — G. Juvet: Qu'est ce qu'une étoile; La nature de la lumière. — H. Spinner: La flore du Val-de-Ruz; Les climats post-glaciaires. — O. Fuhrmann: Présentation de caméléons vivants; Présentation d'une paonne en habit de paon. — M. Vouga: Quelques résultats d'empoisonnement des lacs de montagne. — A. Berthoud: La découverte de nouveaux éléments. — B. Hofmänner: Oecologie et biologie de la faune alpine. — A. Mathey-Dupraz: Les oiseaux d'Egypte et leur protection. — M. de Montmollin: Le pétrole naturel et les carburants synthétiques, le problème des carburants nationaux. — Ad. Borel et Jéquier: Les câbles téléphoniques interurbains.

Section de la Chaux-de-Fonds. O. Fuhrmann: L'énigme de la biologie de l'anguille résolue. — Ch. Borel: La prévision du temps. —

H. Rosat: Un champignon nouveau pour la flore du Haut Jura (*Hygrophorus marzuolus*). — C. Girard-Gallet: Observations ornithologiques d'un vieux chasseur. — Ch.-E. Perret: Les progrès de la parasitologie. — B. Hofmänner: L'écrevisse en Suisse; La flore alpine; Démonstration de la circulation fœtale sur un porc nouveau né.

Publications. «Bulletin», Tome 50 contenant: 1. Le rapport présidentiel pour 1925. — 2. Les mémoires suivants: Erwin Rickenbach: Description géologique du territoire compris dans les feuilles 278 et 280 de l'atlas topographique de Siegfried, savoir du Val-de-Travers entre Fleurier et Travers, du cirque de St-Sulpice et de la vallée de la Brévine. — Jean.-G. Baer: Cestodes de mammifères. — Eug. Mayor: Etude expérimentale de quelques Urédinées. — H. Spinner: Analyse pollinique de la tourbe de deux marais de la vallée de la Brévine. — Alph. Jeannet et Ch.-Daniel Junod: Sur les terrains qui forment la limite du Dogger et du Malm dans le Jura Neuchâtelais. 3. Biographies d'Auguste Dubois et de François Borel. 4. Les procès-verbaux des séances de février 1925 à janvier 1926 ainsi que les comptes de l'exercice 1925. 5. Observations météorologiques faites en 1924 à l'Observatoire cantonal de Neuchâtel.

13. Schaffhausen

Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen

(Gegründet 1823)

Vorstand. Präsident: Prof. Dr. W. Fehlmann; Vizepräsident: Priv.-Doz. Dr. B. Peyer; Kassier: Dr. med. Th. Vogelsanger; Aktuar: Ing. Erwin Maier; Beisitzer: Reallehrer G. Kummer, Prof. Dr. J. Meister. Ehrenmitglieder 3, ordentliche Mitglieder 184.

Jahresbeitrag Fr. 5.—, für Inhaber der Lesemappe Fr. 8.—.

Zahl der Veranstaltungen 9.

Veranstaltungen. Prof. Dr. E. Ackerknecht: Der Verdauungsapparat unserer Haussäugetiere. — Exkursion in die Zementwerke Thayngen unter Führung von Dir. Dr. Hennicke. — Entomologischer Demonstrationsabend mit Vorweisungen: Dr. med. R. Stierlin, Stein a. Rh.: Über die Zygaenen; Dr. med. Th. Vogelsanger: Über die Staphyliniden; Dir. Dr. F. Ris, Rheinau: Über die Libellen. — Botanischer Abend: Forstingenieur A. Uehlinger: Zum 70. Geburtstag von Herrn Prof. Dr. C. Schröter, Zürich; Reallehrer G. Kummer: Christ. E. Dieffenbach, der Verfasser der Schaffhauser Flora von 1826; Reallehrer P. Aellen: Über die Chenopodien. — Priv.-Doz. Dr. B. Peyer: Die Reptilien der Gegenwart und der erdgeschichtlichen Vergangenheit. — Dr. med. A. Bader: Von Lichtsinnesorganen und Augen. — Prof. Dr. W. Fehlmann: Neuere Forschungsergebnisse über den Rheinlachs. — Ing. F. M. Osswald: Die akustischen Verhältnisse in Vortrags- und Musikräumen, ihre Vorausbestimmung und Korrektur. — Exkursion in die Fabrik elektrischer Apparate von Carl Maier & Cie., Schaffhausen.

Publikation. „Mitteilungen“ Heft IV, 72 Seiten. A. Sitzungsberichte 1924/25 mit Autoreferaten. Bericht der Naturschutzkommission 1923/25 von G. Kummer. B. Wissenschaftliche Mitteilungen: Koch W. und Kummer G.: Nachtrag zur Flora des Kantons Schaffhausen (Salicaceæ bis Rosaceæ) Gattung *Erophila* bearb. von E. Wibiral, Graz, Gattung *Rosa* bearb. von Prof. Dr. R. Keller, Winterthur.

14. Solothurn

Naturforschende Gesellschaft Solothurn

(Gegründet 1823)

Vorstand. Präsident: Prof. Dr. K. Liechtenhan; Vizepräsident: Dr. A. Küng, Chemiker; Kassier: Erwin Gressly, Kaufmann; Aktuar: Prof. Dr. K. Dändliker; Beisitzer: Prof. Dr. I. Bloch, A. Blumenthal, Apotheker, Prof. J. Enz, G. Hafner, Werkmeister, Dr. A. Pfähler, Apotheker, Dr. R. Probst, Arzt, Paul Vogt, Zahnarzt.

Ehrenmitglieder 10, ordentliche Mitglieder 233. Jahresbeitrag Fr. 5. Zahl der Sitzungen 11.

Vorträge. Kulturingenieur Luchsinger: Über Güterzusammenlegung im Kanton Solothurn. — Dr. A. Pfähler: Zur Frage des Schutzes des Organismus gegen Krankheit und des D'Herell'schen Phänomens. — Dr. G. Surbeck, Bern: Die Selbstreinigung der Gewässer und die biologischen Methoden der Abwasserreinigung. — Prof. Dr. Kaufmann: Über astronomische Anlagen. — Prof. Dr. Mauderli, Bern: Unser Nachbarplanet Mars. — Paul Vogt, Zahnarzt: Zahnkrankheiten und Gesamtorganismus. — Prof. Dr. Jakob, Zürich: Die Materie. — G. Hafner, Werkmeister: Über die Rätsel des Vogelzuges. — L. Kylever, Chemiker: Von der Lackfabrikation. — Dr. A. Küng, Chemiker: Die Fabrikation der Kunstseide. — Dr. Mollet, Biberist: Zur Hydrologie des Kantons Solothurn. —

Keine Publikation.

15. St. Gallen

Naturwissenschaftliche Gesellschaft

(Gegründet 1819)

Vorstand. Präsident: Dr. H. Rehsteiner, Kantonschemiker; Vizepräsident: Prof. Dr. P. Vogler; protokollierender Aktuar: Oskar Frey, Vorsteher der Knabenrealschule; korrespondierender Aktuar: Dr. H. Hauri, Fachlehrer; Bibliothekar: Dr. E. Bächler, Museumsvorstand; Kassier: Friedr. Saxer, Reallehrer; Beisitzer: Prof. G. Allenspach; Dr. med. W. Bigler; Dr. med. Max Hausmann; E. Hohl, Betriebschef der St. Gall. Appenz. Kraftwerke; Heinrich Zogg.

Mitgliederbestand am 31. Dezember 1925 529, wovon 12 Ehren-, 17 lebenslängliche, 477 ordentliche, 23 beitragsfreie Mitglieder. Jahresbeitrag für Stadteinwohner Fr. 10, für Auswärtige Fr. 5.

Im Berichtsjahr 1925: 12 allgemeine Sitzungen, 2 Referierabende, 1 Exkursion.

Vorträge. a) der allgemeinen Sitzungen: Dr. H. Rehsteiner: Viskose und andere Kunstseiden, ihre Herstellung und wirtschaftliche Bedeutung. — Dr. E. Bächler: Die Wildenmannlisloch-Forschungen im Herbst 1924. — Dr. L. Frobenius, München: Die Kultur Afrikas in Zeit und Raum. — Dr. Noll-Tobler, Glarisegg: Aus dem Leben der Sumpfvögel. — Fr. Saxer, Reallehrer: Die Entstehung der Kontinente und Ozeane. — Prof. Häuptli: Die Salzgewinnung unter besonderer Berücksichtigung der Schweiz. — Prof. Dr. Schröter, Zürich: Naturschutz und Nationalpark. — Heinrich Zogg: Das Haushuhn und seine Aufzucht. — Prof. Dr. O. Züst: Vom Ei zum fertigen Wirbeltier. — Prof. G. Allenspach: Die Westinghouse-Bremse, ihre Entwicklung und ihr heutiger Stand. — Prof. Dr. P. Vogler: Abstammungslehre. — Dr. med. M. Hausmann: Prinzipien der Ernährung. — b) der Referierabende: M. Hausmann, Sohn: Sternspektren und Sternentwicklung. — Dr. M. Hausmann: Über das Vorkommen von Schwermetallen im Blut. — Dr. W. Bigler: Über Hysterie.

Exkursion. Besichtigung der Ölfabrik S. A. J. S., Horn. Referat von Prof. Allenspach.

Publikationen. „Jahrbuch“, 61. Band, Vereinsjahr 1925, enthaltend im I. Teil, 90 Seiten: Paul Vogler: Abstammungslehre (der heutige Stand des Problems der Entstehung der Arten). — H. Rehsteiner: Viskose und andere Kunstseiden, ihre Herstellung und wirtschaftliche Bedeutung. — H. Rehsteiner: Jahresbericht über das 107. Vereinsjahr 1925. — Im II. Teil, 169 Seiten: Walo Koch: Die Vegetationseinheiten der Linthebene unter Berücksichtigung der Verhältnisse in der Nordostschweiz. — Ernst Kesseli: Neuere Ansichten über die Tektonik der subalpinen Molasse zwischen Linth und Rhein.

16. Thun

Naturwissenschaftliche Gesellschaft Thun

(Gegründet 1919)

Vorstand. Präsident: Dr. phil. P. Beck, Schulvorsteher; Vizepräsident: Ing. R. Meyer; Sekretär-Kassier: Ingenieur F. Guggisberg; Beisitzer: Seminarlehrer Dr. phil. W. Müller, Dr. med. M. von Morlot, Zahnarzt R. Siegrist und Lehrer F. Wuillemin, alle in Thun.

Mitgliederbestand (30. April 1926): 114. Jahresbeitrag für Thun und Vororte Fr. 10, für auswärtige Mitglieder Fr. 5. In der Zeit vom 1. Mai 1925 bis 30. April 1926 wurden abgehalten: 8 Sitzungen, 3 öffentliche Vorträge und 4 Exkursionen.

Sitzungen. K. E. Rütimeyer: Über die schweizerischen Apollorassen. — G. Fluri: Über den innern Aufbau der Metalle. — Dr. P. Beck: Eine neue Vergletscherungskarte der Schweizeralpen. — W. Fyg: Mikroprojektionen: Eine Serie anatomischer Präparate. — Prof. Dr. Fr. Baltzer (Bern): Geschlechtsbestimmung bei Entwicklungshemmung.

Dr. E. Fischer und G. Fluri: Ein Pyritfund bei Lauenen b. S. — Dr. P. Beck: Ein Bildnis von Bernhard Studer. — Eine neue stereographische Darstellung der Tektonik der Schweizeralpen von Joos Cadisch. — Ing. F. Guggisberg: Durch Vermessung festgestellte Terrainverschiebungen. — Dr. phil. H. Saurer: Biographisches über Justus v. Liebig. Dr. phil. H. Brändli: Über das Verständnis der Welt aus ihrem Verhalten im unendlich Kleinen. — Dr. ing. Bachmann: Meteorologie und Freiballonfahrten.

Öffentliche Vorträge. P.-D. Dr. W. Vischer (Basel): Botanische Exkursionen in den Urwäldern von Java. — Ing. R. Walther: Neuzeitliche Strassenbefestigungsmittel und moderner Strassenbau. — Prof. Dr. P. Gruner (Bern): Das Atom.

Exkursionen. Besichtigung der Hartschotteranlage Balmholz (Führung Ing. F. Frutiger). — Botanische Exkursion ins Rotmoos im Eriz (Ing. R. Meyer und Dr. phil. Lüdi in Bern). — Geologische Exkursion auf das Stockhorn (Dr. phil. P. Beck). — Besuch der Mühle Lanzrein in Thun (HH. Lanzrein, Vater und Sohn). — Zentrale Spiez des Kanderwerkes (Betriebsleiter Arn).

Publikation. Die Herausgabe einer 1. Mitteilung der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Thun wurde beschlossen, enthaltend eine Chronik der Gesellschaft und „Eine Karte der letzten Vergletscherung der Schweizeralpen von Dr. P. Beck“. Kümmerly & Frey in Bern übernahmen den Verlag.

17. Thurgau

Thurgauische Naturforschende Gesellschaft

(Gegründet 1854)

Vorstand: Präsident: Dr. H. Tanner; Vizepräsident: Kulturingenieur Weber; Aktuar: Prof. Decker; Kassier: Hans Kappeler; Beisitzer: Dr. H. Wegelin, Zahnarzt Brodtbeck, Apotheker Schilt, Dr. med. Böhi, Dr. Noll-Tobler.

Mitgliederbestand: Ehrenmitglieder 10; ordentliche Mitglieder 232.

Jahresbeitrag: Fr. 7; für die Mitglieder des Lesezirkels Fr. 10.

Vorträge: An der Hauptversammlung: Dr. Noll-Tobler: Das Vogelleben am Untersee. — Im Winter 1925/26: Dr. Scheurmann (Horn, Baden): Das Paradies der Südsee; Dr. E. Leutenegger: Über Asteroiden; Prof. Decker: Die Glimmlampe; Prof. Dr. Knuchel (E. T. H., Zürich): Holzwirtschaft in Schweden; Dr. Hofmänner (La Chaux-de-Fonds): Lebensbedingungen und Lebensäusserungen der alpinen Fauna; Zahnarzt Brodtbeck: Die Bestrebungen in der zahnärztlichen Jugendfürsorge; Dr. Wegelin: Die Riesenbäume Kaliforniens; Dr. Wartenweiler: Albert Schweitzer: Vom Leben im Urwald und von der Ehrfurcht vor dem Leben; Cand. phil. Keller (Zürich): Pollenanalytische Untersuchungsmethoden an Thurgauer Mooren.

Exkursionen: Geologische Exkursionen in den Hegau, zu den Donauversickerungen bei Immendingen und Möhringen und zur Aachquelle. Leitung: Prof. Dr. Schmidle, Salem.

18. Ticino

Società Ticinese di Scienze Naturali

(Fondata nel 1903)

Comitato per il triennio 1924—1926. Presidente: Fulvio Bolla; vice-presidente: Emilio Balli; segretario: Emilio Vegezzi; cassiere: Natale Marcoli; membri: Pietro De Giorgi, Mario Jäggi, Antonio Verda.

Riunioni. Assemblea di Pazzallo 31 maggio 1925. Comunicazioni: Fulvio Bolla: Sul dominio delle radiazioni. — Antonio Giugni Polonia: Osservazioni sullo scimpanse.

Pubblicazioni: a) Bollettino anno XIX—1924 (pubblicato nel maggio 1925). Sommario: M. Jäggi: IV contributo alla briologia ticinese. — P. Fontana-Prada: Contribuzione alla fauna coleotterologica ticinese. — A. Verda: Les incompatibilités dans la Ph. H. V. — G. Ferri: Lo stato meteorologico nel 1924. — G. Alliata: Del principio di Avogadro. b) Bollettino: Anno XX—1925 (pubblicato nel dicembre 1925). Sommario: A. Bordin: Il monopolio nella teoria dell'equilibrio economico. — P. Fontana-Prada: Contribuzione alla fauna coleotterologica. — M. Gualzata: La flora e la topografia nella toponomastica ticinese. — C. Ghezzi: La portata dei corsi d'acqua del bacino del Ticino.

19. Uri

Naturforschende Gesellschaft des Kantons Uri

(Gegründet 1911)

Vorstand. Präsident: Dr. P. B. Huber, Rektor, Altdorf; Aktuar: J. Brülisauer, Professor, Altdorf; Kassier: Fritz Iten, Fabrikant, Flüelen; Beisitzer: Jos. Schmid, Apotheker, Altdorf; Clemens Dahinden, Betr.-Chef des E. W. A.; Max Öchsli, Forstadjunkt, als Präsident der Naturschutzkommission.

Mitglieder: 41. Jahresbeitrag Fr. 5. Sitzungen: 3.

Vorträge und Mitteilungen. 1. Dr. Eugén Hänggi, Isleten: Über die Explosion. — 2. Max Öchsli, Forstadjunkt: Die ernerischen Schnee- und Gletschergrenzen. — 3. Max Öchsli: Der Einzug des Frühlings 1925 im Kanton Uri. — 4. Dr. P. B. Huber: Ist das Wüschelrutenproblem ein wissenschaftliches Problem? — 5. Max Öchsli: Der Hausschwamm. — 6. Dr. P. B. Huber: Über luftelektrische Beobachtungen wie sie bisher betrieben wurden und ihr weiterer Ausbau für die Zukunft. — 7. Max Öchsli: Über die neue Bodenkarte des Kantons Aargau.

20. Valais

La Murithienne, Société Valaisanne des Sciences Naturelles

(Fondée en 1861)

Comité pour 1925. Président: Ignace Mariétan, Châteauneuf; vice-président: Dr Jules Amann, Lausanne; secrétaire: Charles Meckert, Sion; caissier: Emmanuel de Riedmatten, Sion; bibliothécaire: Dr Leo Meyer, Sion.

La société compte 15 membres honoraires et 228 membres actifs. Cotisation annuelle 5 fr.

Elle a tenu sa réunion annuelle à Viège le 27 juillet. *Communications scientifiques*: Dr E. Wilczek: La Chauve-souris et son rôle comme destructrice des vers de la vigne. — Ch. Meckert: Expériences de téléphonie sans fil à Zermatt et au Gornergrat. — Ph. Farquet: Insectes sur la neige au Grand St Bernard pendant l'hiver 1924/25.

La séance a été suivie d'une course scientifique le 28 et le 29 juillet à Visperterminen, au Simplon et dans la Vallée de Gondo.

Publication. Fascicule 42 du «Bulletin».

Ign. Mariétan.

21. Vaud

Société Vaudoise des Sciences Naturelles

(Fondée en 1815)

Comité pour 1925. Président: M. Paul Cruchet; vice-président: M. Maurice Paschoud; membres: Marcel Duboux, Auguste Barbey, Louis Déverin, R. Jolimay, secrétaire.

9 membres émérites, 50 membres honoraires, 266 effectifs.

Communications présentées de janvier à décembre 1925. A. Pillichody: Epicéa à écorce épaisse. — E. Poldini: Observations géologiques dans le Grand Atlas. — M. Bornand: La transmission des parasites en empoisonnements par les viandes. — P.-L. Mercanton, H. Hess: Glacier de l'Hintereis. — M. Bornand: Analyse biologique des substances alimentaires. — L. Déverin: Rayons X et structures cristallines. — M. Lugeon: Présentation d'un film sur la houille blanche. — P.-L. Mercanton: Présentation d'un film: Vol à voile du lieut. Thoret sur les Alpilles. — P. Jomini et Rey: Présentation de pièces anatomiques. — P. Jomini: Récit d'un témoin oculaire: Incendie de forêts dans le Var. — E. Gagnebin: Découverte d'une lame de gneiss parautochtone à la base de la Dent du Midi. — E. Gagnebin: Sur un gîte de Manganèse au Maroc. — E. Jaccard: Influence de la courbure des tiges sur leur croissance en épaisseur. — E. Poldini: Géologie du Maroc. — E. Poldini: Les mouvements atlasiques et leur répercussion sur la Meseta marocaine. — A. Perrier: a) Forces électromotrices hypothétiques et multidétermination de la résistance métallique; b) Superconduction accidentelle. — W. Morton: Présentation de Gundis et de reptiles vivants. — E. Wilczek: Sur la Flore des haies. — E. Gagnebin: Ce qu'est la revision de nos cartes topographiques. — A. Perrier: Sur des effets magnéto-mécaniques des courants calorifiques et la mesure directe des quantités de mouvement électrocinétiques. — M^{lle} S. Meylan: Les mouvements des feuilles du robinier. — H. Gaschen: Flagelliase des Euphorbiacées. — A. Perrier: a) Evaluation d'effets divers des accélérations d'électrons; b) Sur la théorie des courants transversaux dans le champ magnétique, leurs quantités de mouvement et leur énergie. — P. Cruchet: Allocution présidentielle. — H. Faes: La cochenille «*Icerya Purchasi*» un parasite nouveau pour la Suisse. — J. Perriraz: Vins et cidres. —

P. Castan: Contribution à l'étude de l'amidon. — M. Bischoff: *a)* Quelques procédés de technique policière (projections); *b)* Application des rayons ultraviolets filtrés aux recherches de police scientifique (démonstrations). — J. Piccard: Nouveaux instruments de physique à l'usage de l'analyse chimique (démonstrations). — W. Morton: Couleuvre nouvelle pour la faune vaudoise. — H. Faes: Les derniers progrès dans la lutte contre les vers de la vigne — P. Murisier: La *Testacella haliotidea* dans le Canton de Vaud. Sur un fait de pisciculture expérimentale.

Publications. 1. «Bulletins de la Société Vaudoise des Sciences Naturelles», vol. 55, n° 215. Sommaire: E. Peterhans: La tectonique du Grammont. — F. Bossé: Moyen pratique de trouver le jour d'un événement dont on connaît l'année et le quantième. — P. Murisier: Virilisme pathologique et albinisme acquis chez les oiseaux. — W. Morton et P. Murisier: Sur les serpents erratiques de la faune vaudoise. — E. G. Bonnard: Note sur les écailles du Pas de Cheville. — P. Murisier: La *Testacella haliotidea* Drap. dans le canton de Vaud. — A. Perrier: Sur des phénomènes électro-mécaniques et les électrons libres des métaux. — Vol. 56, n° 216. Sommaire: C. Emery: Les espèces européennes orientales du genre *Bothriomyrmex*. — F. Forel: Prof. Dr Carlo Emery. — A. Perrier: Hypothèses d'actions électromotrices intérieures et possibilité d'une détermination multiple de la résistance métallique. Superconduction accidentelle et résistance négative. Sur des effets magnéto-mécaniques que peuvent présenter des courants électriques et caloriques et sur la mesure des quantités de mouvement électrocinétiques. Manifestations mécaniques et électriques des accélérations d'électrons en régime permanent. Sur la théorie des courants transversaux dans le champ magnétique: résistivité, quantité de mouvement et énergies. — A. Pillichody: L'Epicéa à grosse écorce du Chenit. — E. Gagnebin: Une lame de gneiss parautochtone à la base de la Dent du Midi. — E. André: Le plancton du lac de Montsalvens. — Ch. Meylan: Notes sur divers Myxomycètes du Jura et des Alpes. — P.-L. Mercanton: La Trombe du 3 août 1924 sur le lac Léman. — F. Santschi: Contribution à la faune myrmécologique de la Chine. — W. Morton: Rongeurs et reptiles algériens.

2. «Mémoires de la Société Vaudoise des Sciences Naturelles», vol. II, n° 9, Dr H. Faes et Dr M. Staehelin: Action cryptogamicide comparée des sels de cuivre, de nickel, de zinc, de fer et d'aluminium sur divers champignons parasites. — N° 10, P. Jaccard: Influence de la courbure des tiges sur leur croissance en épaisseur.

22. Winterthur

Naturwissenschaftliche Gesellschaft Winterthur

(Gegründet 1884)

Vorstand. Präsident und Redaktor der Mitteilungen: Prof. Dr. G. Geilinger; Aktuar: Prof. Dr. Fritz G. Müller; Quästor: Dr. Alb. Schmid, Apotheker; Bibliothekare: Prof. Dr. Eugen Hess und Dr. phil. E. Würgler; Beisitzer: Alfred Büchi, Ingenieur und Dr. med. Otto Roth.

Mitglieder. 113, wovon 6 Ehrenmitglieder.

Jahresbeitrag Fr. 12.—.

Vorträge. Dr. med. Otto Roth: Über die innersekretorischen Schilddrüsen-Erkrankungen II. — F. M. Osswald, Ingenieur: Über die Vorausbestimmung und Korrektur der akustischen Verhältnisse in Musik- und Vortragsräumen. — Prof. Paul Frauenfelder: Elektromagnetische Wellen, ihre Emission und Absorption in den Antennen. — Apotheker Dr. A. Schmid und Dr. med. A. Osswald: Arsen als Gift und Heilmittel. — Prof. Paul Frauenfelder: Die Bohrsche Theorie der Atome (3 Vorträge).

Exkursion. Forstbotanische Exkursion über den Beerenberg bei Wülflingen, geleitet von Forstingenieur O. Winkler.

23. Zürich

Naturforschende Gesellschaft in Zürich

(Gegründet 1746)

Vorstand für 1924/26. Präsident: Prof. Dr. Karl Hescheler; Vizepräsident: Prof. Dr. E. Rübel; Sekretär: Prof. Dr. Otto Schlaginhaufen; Quästor: Dr. Moritz Baumann-Naef; Redaktor: Prof. Dr. Hans Schinz; Vertreter in der Kommission der Zentralbibliothek: Prof. Dr. Martin Rikli; Vertreter im Senat der S. N. G.: Prof. Dr. Walter Frei; Stellvertreter: Prof. Dr. O. Schlaginhaufen; Beisitzer: Prof. Dr. Emil Bossard, Priv.-Doz. Dr. A. Kienast, Prof. Dr. Alfred de Quervain.

Mitgliederbestand am 1. Dezember 1925: 575, wovon 9 Ehrenmitglieder, 4 korrespondierende, 540 ordentliche und 22 freie ausländische Mitglieder. 233 Mitglieder sind zugleich Mitglieder der S. N. G. Jahresbeitrag Fr. 20 (Fr. 7). Im Berichtszeitraum (1. Januar bis 31. Dezember 1925) fanden 10 Sitzungen (von durchschnittlich 106 Personen besucht) und eine Exkursion statt. Es nahmen daran 25 Personen teil.

Vorträge. Prof. Dr. H. Brockmann: Niederschlag, Abfluss und Verdunstung in der Schweiz. — Prof. Dr. Alfred Ernst: Über Vererbung mit Faktorenkoppelung und Faktorenaustausch. — Prof. C. Andreae: Probleme der Alpendurchstiche. — Prof. Dr. J. Strohl: Giftige Tiere und ihre Gifte. — Prof. Dr. B. Bloch: Das Pigment. — Prof. Dr. Albert Heim: Die Gipfelflur der Alpen. — Prof. Dr. Edgar Meyer: Statistik und Naturgesetze. — Prof. Dr. Max Duggeli: Zur Mikrobiologie unserer Böden. — Prof. Dr. Walter Frei: Über das Wesen der Entzündung. — Dr. Walter Knopfli: Über die Vogelwelt am Zürichsee im Winter. — Priv.-Doz. Dr. Arnold Heim: Erzlager der Südseeinsel Neukaledonien. — Dr. Hellmut Gams: Die Gliederung des osteuropäischen Diluviums. — Priv.-Doz. Dr. Paul Vonwiller: Injektionspräparate.

Exkursion. Am 28. Juni 1925 Exkursion nach dem Eisenbergwerk Gonzen bei Sargans. Fahrt nach Sargans. Empfang durch die Herren Direktor Neher und Ingenieur Haf. Besichtigung der Verladeanlagen am Fuss des Gonzen. Aufstieg nach dem Bergwerk Naus, wo die Teil-

nehmer im „Knappenhaus“ bewirtet, durch Direktor Neher begrüsst wurden und von Ingenieur Haf einen Vortrag über die Geologie und das Bergwerk des Gonzen entgegennahmen. Hierauf gruppenweise Führung durch das Bergwerk. Abstieg nach Sargans und Fahrt nach Zürich.

Publikationen. 1. „Vierteljahrsschrift“, 70. Jahrgang, mit 330 und LXXIII Seiten, enthaltend folgende Arbeiten: R. Billwiller: Der Firnzuwachs pro 1924/25 in einigen schweizerischen Firngebieten. XII. Bericht der Gletscherkommission der Physikalischen Gesellschaft Zürich. — J. Braun-Blanquet: Zur Wertung der Gesellschaftstreue in der Pflanzensoziologie. — Ulrich A. Corti: Über ein System der Kosmologie. — Alfred Ernst: Über Vererbung mit Faktorenkoppelung und Faktorenaustausch. — Konrad Escher: Das Verhalten der Seitenorgane der Wirbeltiere und ihrer Nerven beim Übergang zum Landleben. — Albert Frey: Calciumoxalat-Monohydrat und -Trihydrat in der Pflanze. — Marcel Grossmann: Darstellung des Horopters. — A. Kiefer: Zwei spezielle Tetraeder. — Eduard Müller: Beitrag zur Volksbotanik des Kantons St. Gallen. — Adolf Naef: Über Morphologie und Stammesgeschichte. — Willy Scherrer: Translationen über einfach zusammenhängende Gebiete. — Willy Scherrer: Über topologische Involutionen. — Willy Scherrer: Über periodische Transformationen von Flächen. — Hans Schinz: Mitteilungen aus dem Botanischen Museum der Universität Zürich, I. Beiträge zur Kenntnis der afrikanischen Flora (mit Beiträgen von E. G. Baker, London und Hans Schinz, Zürich). II. Carl Christensen: Filices neocalidoniae. III. E. Neuweiler: Pflanzenreste aus den Pfahlbauten vom Hausersee, Greifensee und Zürichsee. — Hans Schinz und Alfred Wolfer: Notizen zur Schweizerischen Kulturgeschichte. — Miguel Fernandez: Santiago Roth. — A. de Quervain: Der Stand der meteorologischen und astronomischen Einrichtungen in der Forschungsstation Jungfrauoch im Herbst 1925. — Alfred Wolfer: Auszüge aus einem Tagebuch von Prof. Rudolf Wolf aus seinen Studienjahren 1836/39. — Ferdinand Rudio: Die Eulerausgabe (Fortsetzung). — Nekrologe: Ernst Hedinger, Ferdinand Heberlein, Friedrich Schwyzer-Ellsworth, Rudolf Martin, Hans Fretz-Glärner. — G. Stiner: Spezielle Kurven vierter Ordnung. — R. Streiff-Becker: Über den Glarnerföhn. — Otto Schlaginhaufen: Sitzungsberichte von 1925. — „Beiblätter“. Ernst Gäumann: Untersuchungen über die Herzkrankheit (Phyllonekrose) der Runkel- und Zuckerrüben I. — Werner Schmid: Morphologische, anatomische und entwicklungsgeschichtliche Untersuchungen an *Mesembrianthemum pseudotruncatellum* Berger.

2. „Neujahrsblatt“ 1925, 127. Stück: „Das Kraftwerk Wäggital“, von Stadtrat Gustav Kruck.